

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1914-1915**

8.6.1915

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 8. Juni 1915.

65. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

Die verkaufte Braut.

Komische Oper in drei Akten von N. Sabina. Deutsch von Max Kalbed.
Musik von Friedrich Zietzmann.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Szenische Leitung: Hans Buisard.

Personen:

Kruschinka, ein Bauer	Fritz Wehler.
Kathinka, seine Frau	Marie Rosel-Lomskil.
Marie, beider Tochter	Therese Müller-Reichel.
Micha, Grundbesitzer	Gottfried Hagedorn.
Agnes, seine Frau	Margarete Braunsch.
Benzel, beider Sohn	Hans Buisard.
Hans, Michas Sohn aus erster Ehe	Hans Siwert.
Rejal, Heiratsvermittler	Fritz Sande.
Springer, Direktor einer wandernden Künstlertruppe	Karl Dapper.
Gömeralda, Tänzerin	Johanna Mayer.
Muff, ein als Indianer verkleideter Komödiant	Josef Gröbinger.
Ein Bauernmädchen	Berta Durn.

Der Farmer, der Lehrer, der Gemeindevächter, Dorfbewohner beiderlei Geschlechts, Komödianten, Musikanten.

Ort: Ein großes Dorf in Böhmen. Zeit: Die Gegenwart.

Tänze: Paula Allegri-Bagg.

Im 1. Akt: **Polka**, getanzt von Olga Weriens-Dager, Richard Allegri und dem Ballettchor.

Im 2. Akt: **Farant**, getanzt von Olga Weriens-Dager, Anni Ehrenkand, Richard Allegri.

Im 3. Akt: **Tanz und Produktion der Komödianten**, ausgeführt von Johanna Mayer, Olga Weriens-Dager, Anni Ehrenkand, Richard Allegri, Karl Dapper.

Große Pause nach dem zweiten Akte.

⚡ Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr. ⚡

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Anfang: **halb acht** Uhr.

Ende: zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Lehrbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze:

Balkon - Front	1. Akt. 6 Mk. —	2. Akt. 5 Mk. 50 Pf.	3. Akt. 5 Mk. —	4. Rang Mitte	1. Akt. 1 Mk. 20 Pf.
herzuge	11. — 5 Mk. —	11. — 4 Mk. —	11. — 3 Mk. —	11. — — 80 Pf.	11. — — 80 Pf.
Ersterer-Rang	1. — 4 Mk. —	1. — 3 Mk. —	1. — 2 Mk. —	1. — — 80 Pf.	1. — — 80 Pf.
herzuge	11. — 3 Mk. 50 Pf.	11. — 2 Mk. 50 Pf.	11. — 1 Mk. 50 Pf.	11. — — 80 Pf.	11. — — 80 Pf.
Zogen 1. Rang	1. — 3 Mk. —	1. — 2 Mk. —	1. — 1 Mk. 50 Pf.	2. Rang Seite	1. — 2 Mk. —
11. — 4 Mk. —	11. — 3 Mk. —	11. — 2 Mk. —	11. — 1 Mk. 50 Pf.	11. — — 80 Pf.	11. — — 80 Pf.
Balkon	1. — 2 Mk. —	1. — 1 Mk. 50 Pf.	1. — 1 Mk. 50 Pf.	3. Rang Seite	1. — 1 Mk. 50 Pf.
11. — 4 Mk. —	11. — 3 Mk. —	11. — 2 Mk. —	11. — 1 Mk. 50 Pf.	11. — — 80 Pf.	11. — — 80 Pf.
2. Rang Mitte	1. — 4 Mk. —	1. — 3 Mk. —	1. — 2 Mk. —	4. Rang Seite	1. — 1 Mk. 50 Pf.
11. — 3 Mk. 50 Pf.	11. — 2 Mk. 50 Pf.	11. — 1 Mk. 50 Pf.	11. — 1 Mk. 50 Pf.	11. — — 80 Pf.	11. — — 80 Pf.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Krank: Josef Mast, Gisella Teres.

Die Umbesetzung von Rollen oder Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Ständeveränderung zurückgenommen.

Im Vorverkauf sind nur abgeglichenes Geld anzunehmen.

Der Eintritt wird unbedingtes Recht gegen Vorzeigen der gültigen Eintrittskarte gestattet.

Die Schüler werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Selbstkassieren sind der Eintritt bis zur letzten Bank verweigert. Demer wird geboten, die Abgänge und auch bei sich an die Abgänge anschließende Drehbühnen nicht durch unzeitige Verlassen des Zuschauerraumes zu hören.

Das Rauchen im Hoftheater und bei Partien derselben mit brennender Zigarre u. s. w. verboten.

Es wird immer gebeten, auch Schick der Beschäftigten beim Verlassen des Saales nach die Notausgänge zu wählen.

Verloren ohne Eintrittskarte dürfen sich nur in der Schalle (Kassiererei) erholen.

Zuschläge sind dem nächsten Billetschalter abzugeben. Über die Zuschläge befindet sich eine beständige Aufklärung in der Schalle. Die persönliche Haftung von den Eigentümern auf dem Zuschauerraum des Hoftheaters verleiht von 9 bis 1 Uhr und 2 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.

Für Bestellung von Scherzungen steht bei Telephon der Halle zur Verfügung.

Spielplan.

(Angabe des Preises für Sperrig 1. Abteilung.)

Donnerstag, den 10. Juni: **A. 65.** Mittelpreise. **Der Trompeter von Säckingen.** Anfang 7 1/2 Uhr. (4 Mk.)

Freitag, den 11. Juni: **B. 63.** Mittelpreise. **Das Musikantenmädchen.** Anfang 7 Uhr. (4 Mk.)

Samstag, den 12. Juni: **A. 66.** Kleine Preise. **Hochmann als Gezieher.** Anfang 7 1/2 Uhr. (3 Mk.)

Sonntag, den 13. Juni: **C. 64.** Große Preise. **Die Meistersinger von Nürnberg.** Anfang 5 Uhr. (4 Mk. 50 Pf.)

Montag, den 14. Juni: **B. 64.** Kleine Preise. **Der Hochtourist.** Anfang 7 1/2 Uhr. (3 Mk.)